

[Download] Welche Konditionalitäten braucht die Entwicklungszusammenarbeit? (German Edition)

Welche Konditionalitäten braucht die Entwicklungszusammenarbeit? (German Edition)

Stanislava Yotova

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC

Stanislava Yotova

Welche Konditionalitäten braucht die
Entwicklungszusammenarbeit?

Studienarbeit



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

#4353893 in eBooks 2008-02-28 2008-02-28 File Name: B007Q365LM | File size: 44.Mb

Stanislava Yotova : Welche Konditionalitäten braucht die Entwicklungszusammenarbeit? (German Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Welche Konditionalitäten braucht die Entwicklungszusammenarbeit? (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich VWL - Finanzwissenschaft, Note: 2,0, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg (Alfred Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften), Veranstaltung: Seminararbeit im Rahmen des entwicklungspolitischen Seminars: "Ist Entwicklungszusammenarbeit noch zeitgemäß?", 28

Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Die Seminararbeit stellt in Mittelpunkt der Betrachtung die Bedingungen und die Auflagen, die an die Vergabe von Krediten geknüpft werden (sog. Konditionalitäten). Seit der ersten internationalen Schuldenkrise in den 1980er Jahren haben die Konditionalitäten immer mehr an Bedeutung gewonnen und dienen heutzutage als mächtige Instrumenten zur Durchsetzung umfassender politischer und wirtschaftlicher Reformen in Empfängerländern. Zunächst wird einen kurzen Überblick über die Principal-Agent-Theorie verschafft und die Beziehung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer im Rahmen dieses institutionellen Konzepts erläutert. Im Anschluss wird die zentrale Rolle der Bretton-Wood-Institutionen als wichtigste Wirtschafts- und Finanzinstitutionen behandelt. In diesem Zusammenhang steht auch die detaillierte Erläuterung ihrer Konditionalitätspolitik. Die Formen von Bedingungen werden ausführlich dargestellt und die Frage nach ihrer Effektivität, Ausgestaltung und Reichweite nachgegangen. Die Reformierung der Konditionalitäten wird danach vor dem Hintergrund der im Rahmen der internationalen Entwicklungszusammenarbeit eingetretenen Schwerpunktverschiebung auf Armutsbekämpfungsstrategien und der damit verbundenen Auseinandersetzung bzgl. Good Governance und Ownership analysiert und steht im Zentrum der Seminararbeit. Weiterhin wird die Frage nachgegangen, ob und inwieweit von ausliegenden vorgegebenen Konditionalitäten einen zufriedenstellenden Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten können.